

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



AMBERG

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	006/0019/2022
	Erstelldatum:	08.06.2022
	Aktenzeichen:	6.2 sg/p
Sportförderrichtlinien der Stadt Amberg; Zuschuss zur Errichtung, Erweiterung, Sanierung und Ausstattung von Sportanlagen - Investitionszuschuss- (HHSt. 1.5531.9880)		
Referat für Kultur, Sport und Schulen Verfasser: Scheidig, Bernhard in Abstimmung mit: Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten		
Beratungsfolge	07.07.2022	Schul- und Sportausschuss
	14.07.2022	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss
	25.07.2022	Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Für den Haushalt 2023 werden zur Gewährung von Investitionszuschüssen für Amberger Vereine Haushaltsmittel in Höhe von **24.500,00 Euro** bereitgestellt.

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

Nach der erfolgreichen Einführung der Sportförderrichtlinien der Stadt Amberg für Zuschüsse zur Errichtung, Erweiterung, Verbesserung und Ausstattung von Sportanlagen – Investitionszuschuss – sind bei der Verwaltung seit der Aufstellung des Haushalts 2022 folgende Anträge eingegangen:

1. Wander- und Volkssportverein Amberg und Umgebung e. V.:

Der Wander- und Volkssportverein Amberg und Umgebung e. V. beantragt für die Sanierung des Vereinsheimdaches einen Zuschuss.

Die Sanierung des Vereinsheimdaches, das an vielen Stellen verschimmelt ist, war dringend erforderlich.

Die allgemeinen Voraussetzungen für die kommunale Sportförderung durch die Stadt Amberg gem. III der Sportförderrichtlinien der Stadt Amberg werden erfüllt.

Der Wander- und Volkssportverein Amberg und Umgebung e. V. hatte zum 01.01.2022 102 Mitglieder, davon waren 7 Jugendliche unter 18 Jahre. Die Stadt Amberg fördert den Wander- und Volkssportverein Amberg und Umgebung e. V. mit 16,03 % (15 % Zuschuss + 1,03 % Erhöhungsbetrag für Jugendliche) der zuwendungsfähigen Kosten. Gemäß Kostenaufstellung wurden förderfähige Investitionen von rund 24.400,00 Euro brutto getätigt. Der kommunale Zuschuss beträgt rund **4.000,00 Euro**.

2. Modell-Rennsport-Club Amberg e. V.:

Der Modell-Rennsport-Club Amberg e. V. (MRSC-Amberg e. V.) beantragt für die Erneuerung des Asphaltbelags und der Elektrik der Rennstrecke einen Zuschuss.

Fahrbahnbelag und Elektrik der Rennstrecke sind nach 20 Jahren Betrieb abgewirtschaftet.

Zwar werden die allgemeinen Voraussetzungen für die kommunale Sportförderung durch die Stadt Amberg gem. III der Sportförderrichtlinien der Stadt Amberg nicht gänzlich erfüllt (der MRSC-Amberg e. V. ist kein Mitglied im Stadtverband für Sport und hat zum Zeitpunkt der Antragstellung keine mindestens 50 Mitglieder), jedoch befürwortet der Stadtverband für Sport und Sportreferat eine Zulassung einer Ausnahme von den Fördervoraussetzungen im Einzelfall nach Ziffer III. 3. der Sportförderrichtlinien der Stadt Amberg.

Der MRSC-Amberg hat im Jahr 2019 sein 40-jähriges Bestehen gefeiert und betreibt seit 2002 seine permanente Rennstrecke in Atzricht auf dem ehemaligen Munitionsdepot-Gelände. Der MRSC-Amberg e.V. leistet aktiv Jugendarbeit, hat hierfür in den letzten Jahren in neues Equipment investiert und nimmt mit Begeisterung regelmäßig an den Jugendtagen der KoJa und des Jugendamtes teil.

Das Gelände gehört der Stadt Amberg und ist (zunächst) bis 2031 an den MRSC-Amberg e. V. verpachtet. Es ist daher im Sinne der Stadt Amberg, dass die Rennstrecke erneuert wird und es den Jugendlichen somit ermöglicht wird, ihren Sport jederzeit auszuüben.

Der MRSC-Amberg e. V. hatte zum 01.01.2022 48 Mitglieder, davon waren 8 Jugendliche unter 18 Jahre. Die Stadt Amberg fördert den MRSC-Amberg e. V. mit 17,50 % (15 % Zuschuss + 2,50 % Erhöhungsbetrag für Jugendliche) der zuwendungsfähigen Kosten. Gemäß Kostenaufstellung werden förderfähige Investitionen von rund 63.000,00 Euro brutto getätigt. Der kommunale Zuschuss beträgt demnach rund **11.000,00 Euro**.

3. ESC Amberg e. V.:

Der ESC e. V. beantragt für die Erneuerung der Multisportanzeige (Spielzeituhr) in der Eishalle einen Zuschuss.

Die vorhandene Spielzeituhr ist seit über 10 Jahren im Einsatz und musste in der letzten Saison aufgrund mehrfachen Ausfalls für 2.500,00 Euro notdürftig repariert werden. Da es für die alte Anzeigetafel keine Ersatzteile mehr gibt und für den ERSC Amberg e. V. bei Ausfällen während eines Spieles Strafen seitens des Eishockeyverbandes drohen, muss die Anzeigetafel dringend ersetzt werden.

Die allgemeinen Voraussetzungen für die kommunale Sportförderung durch die Stadt Amberg gem. III der Sportförderrichtlinien der Stadt Amberg werden erfüllt.

Der ESC Amberg e. V. hatte zum 01.01.2022 359 Mitglieder, davon waren 259 Jugendliche unter 18 Jahre. Die Stadt Amberg würde den ESC Amberg e. V. somit grundsätzlich mit 25,82 % (15 % Zuschuss + 10,82 % Erhöhungsbetrag für Jugendliche) der zuwendungsfähigen Kosten fördern. Gemäß Kostenaufstellung werden förderfähige Investitionen von rund 18.000,00 Euro brutto getätigt. Der kommunale Zuschuss würde demnach rund 4.700,00 Euro betragen.

Nachdem die Eishalle eine städtische Anlage ist, die Anzeigetafel ein unabdingbares und notwendiges Instrumentarium für den Sport der Jugendmannschaften und der 1. Mannschaften im Eissport ist, und die Eishalle rege von den Amberger Schulen (bei einigen weiterführenden Schulen werden Eisschnelllauf und Eishockey als Wahlpflichtfach angeboten) mit genutzt wird, soll hier eine Sonderförderung in Höhe von 50 % der förderfähigen Kosten, dies sind rund **9.000,00 Euro**, gewährt werden.

4. Ringer-Club Bergsteig Amberg e. V.:

Der Ringer-Club Bergsteig Amberg e. V. beantragt für die Anschaffung von Mattenelementen einen Zuschuss.

Der Ringer-Club Bergsteig Amberg e. V., aufgestiegen in die Landesliga, trainiert in der Bergsteig-Arena, die über einen Betonboden verfügt. Um in der Arena Wettkämpfe austragen zu dürfen, muss entweder eine zertifizierte (sehr kostenintensive) neue Wettkampfmatte angeschafft oder eine doppelte Mattenschicht zur Dämpfung realisiert werden. Der Ringer-Club Bergsteig Amberg e. V. ist in Besitz von zwei unterschiedlich großen Matten. Um das regelkonforme Ringen in der Arena zu ermöglichen, soll die kleinere Matte durch neun zusätzliche Mattenelemente vergrößert werden. Diese Anschaffung ist wesentlich kostengünstiger.

Die allgemeinen Voraussetzungen für die kommunale Sportförderung durch die Stadt Amberg gem. III der Sportförderrichtlinien der Stadt Amberg werden erfüllt.

Der Ringer-Club Bergsteig Amberg e. V. hatte zum 01.01.2022 101 Mitglieder, davon waren 66 Jugendliche unter 18 Jahre. Die Stadt Amberg fördert den SV Inter Bergsteig Amberg e.V. mit 24,80 % (15 % Zuschuss + 9,80 % Erhöhungsbetrag für Jugendliche) der zuwendungsfähigen Kosten. Gemäß Kostenvoranschlag werden Investitionen von ca. 2.000,00 Euro brutto getätigt. Der kommunale Zuschuss beträgt ca. **500,00 Euro**.

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme
geltende städtische Sportförderrichtlinie

c) Begründung der Notwendigkeit der Behandlung im nicht öffentlichen Teil
--

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan
--

Personelle Auswirkungen:
--

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

b) Haushaltsmittel

24.500,00 Euro für den Haushalt 2023 bei HHSt. 1.5531.9880

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen
Haushaltsmitteln erforderlich)

d) Umsatzsteuerrechtliche Auswirkungen

Alternativen:
--

Dr. Fabian Kern
Referatsleiter